



Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

AutorIn

[GID-Redaktion](#)

Online, 17.03.2022

Im von FRIEDA e.V. ausgerichteten Online-Vortrag „Leichter Test – schwere Entscheidung?! Neue pränataldiagnostische Möglichkeiten und die Forderung nach Selbstbestimmung“ spricht Taleo Stüwe vom Gen-ethischen Netzwerk über den Nicht-invasiven Pränataltest (NIPT), den Beschluss für die Kassenfinanzierung des Tests auf die Trisomien 13, 18 und 21 sowie feministische Perspektiven auf Pränataldiagnostik.

? Weitere Informationen und Anmeldung unter www.frieda-frauenzentrum.de oder www.kurzelinks.de/gid260-ty.

Online, 22.03-24.03.22

Der Kongress Armut und Gesundheit thematisiert jährlich gesundheitliche Ungleichheit in Deutschland. Dabei geht es 2022 z.B. um die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie, Gesundheit von Geflüchteten und Wohnungslosen, sexuelle Gesundheit und Selbstbestimmung, rassismussensible Public Health-Forschung und viele andere wichtige Themen. Die Teilnahmegebühr beträgt 95,- Euro, es gibt jedoch kostenfreie Tickets für ALG I- und II-Empfänger*innen, Menschen mit Schwerbehindertenausweis, Rentner*innen und Asylsuchende.

? Anmeldung und Programm: <https://2022.armut-und-gesundheit.de>.

Berlin, 08.-29.06.22

In Kooperation mit dem Gunda-Werner-Institut (GWI) holt das Gen-ethische Netzwerk die Ausstellung „InVisibles“ zum Thema „Eizellspende in Spanien“ nach Berlin. Aus einer Zusammenarbeit der Schweizer Sozialanthropologin Laura Perler mit der valencianischen Fotografin Tamara Pérez Sánchez ist eine Fotoausstellung zum Thema entstanden. Vom 8. bis zum 29. Juni 2022 werden u.a. diese Bilder in Berlin Mitte in den Räumlichkeiten des GWI zu sehen sein. Save the Date!

? Weitere Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm folgen.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

